



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Annotationes des hoech-||geleerten vnd Christlichen  
doctoers Hiero-||nymi Emßers saeligen, vber Luthers new  
Testa-||ment**

**Emser, Hieronymus**

**Coellen, 1528**

**VD16 E 1091**

Aus dem. viij. capittel.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-35734**

wort geystlich/vñ nicht wie die Jude vō dē ro  
hē fleysch vñ blut Christi verstehē muss. Noch  
dan so ist es falsch/ das Luther sagt wye sie ou  
ch nicht vō dē Sacramēt verstandē werden.  
Dann nach der meynūg Augustini vñ der gā  
tzen Christlichen kirchē/ So hat Christus dis  
gātz capitel von dē heyligen Sacrament des  
altars gehādelt/vñ sonderlich von der gestalt  
des brots/ Videatur Augustinus in sermone  
de verbis domini in cena ⁊ cetera.

**Aus dem. viij. capittel.**

**D** In dē funfften Para. do dye Jude Christū  
frāgten/ wer bist du dē? vñ Christus antwort  
p̄ncipiū qui ⁊ loquor uobis/ Dolmatschet Lu  
ther aus seynē Wuffischē exēplaz ebē des/ das  
ich mit euch rede/ dan wed̄ d̄ kriechisch noch  
vñser Text sagt ebenn das/ sond̄ wy gehört ist  
p̄ncipium/ als wolt er sprechen ( vt Chryso  
ait) ir solt mich haltē fur dē anfang/ od̄ ich bin  
d̄ anfang/ auß woelchē/ alle ding auffgangen/  
durch woelchen alle ding yr wesen habē / vñd  
in woelchē alle ding geschaffen sein. Od̄ Chry  
sostomus vltorius probat per Apostolū 1 Ko.  
xi. vbi ait quoniam ex ipso/ ⁊ per ipsum/ ⁊ in ip  
so sunt omnia, ⁊ cet. vñd mit Chryso stomo cō  
cordyñ Cyillus vñd Augustinus nach woel  
cher aller meynung Christus mit dem woert  
lyn p̄ncipium ybhen angetzeygt hat sein Got

heyt/vnd mit dem wortlin qui ⁊ loquor vobis  
seyne menscheit.

**A** Ob aber das wortlin principium hie nicht  
sey nominandi/sonder accusandi casus/ wye  
**Stapulensis** aufleget. Oder ob es wed nomi  
natiuus noch accusatiuus/sond aduerbiū sey/  
wie **Erasm<sup>9</sup>** sagt/ vñ der halb ein grosser streyt  
tzwuschen im vnd **Leo Edoardo** erwassche/  
ist nicht von noten hie tzu ortern/nec nostrum  
est tantas inter eos componere lites.

### Aus dem. ix. Capitel.

**B** In dem funfften paragra.do der blind/den  
**Christus** erleuchtet het/ dy **Juden** fraget vnd  
spricht/wolt yr ouch seine iunger werde ⁊ dye  
im fluchtē vñ sprachen/bis du sein iunger, wir  
aber sein **Moses** iunger/ **Dolmatschet Lutt.**  
nicht biß du sein iunger/ sond du bist sein iun  
ger. **Cum textus habeat. Tu discipulus illi<sup>9</sup> sis**  
**Non aut tu discipulus illius es. Verum Lut**  
**tber** subinde tēpus pro tēpore ⁊ casum pro ca  
su transfert, plerumq; etiam preter decorē s<sup>m</sup>o  
nis ⁊ cum sententie legitime deprauatione.

### Aus dem. x. Capittel

**E** In dem dritten Para.do **Lutther** dolmat  
schet/ Ich byn ein guter byrt/ vnd kenne dye  
meynen/vnd byn bekant den meynen/la wt vn  
ser text/ich byn ein guter byrt/vnd kenne meyn  
en